

Liebherr - XPower für den Holzumschlag

Text | Peter Leuten
Fotos | Liebherr

Auf Basis seiner bewährten XPower-Großradlader hat Liebherr den L 580 LogHandler XPower für die besonderen Anforderungen der Holzindustrie entwickelt. Mit seinem gezielt verstärkten Spezialhubgerüst, das eine maximale Reichweite von knapp vier Metern bietet, deckt der L 580 LogHandler große Arbeitsbereiche ab

Auf der Ligna, der Leitmesse für Holz- und Forstwirtschaft (vom 22. bis 26.05. 2017), stellt Liebherr in Hannover erstmals den L 580 LogHandler XPower vor, der insbesondere für den Einsatz in Zellulose-, Papier-, Karton- oder Verpackungswerken konzipiert wurde, wo große Mengen an Rundholz und Holzstämmen umgeschlagen und transportiert werden müssen, und daher hohe Leistungsfähigkeit und Produktivität gefragt sind. Hier soll die Maschine sowohl beim Transport von Rundholz über längere Distanzen mit höherer Geschwindigkeit als auch bei flexiblen Fahrstrecken ihre Vorteile ausspielen. Verantwortlich dafür ist, wie Liebherr versichert, das technologische Herzstück des L 580 LogHandlers – der leistungsverzweigte XPower-Fahrtrieb. Er vereint die Vorteile aus zwei Welten: Den hydrostatischen Fahrtrieb, die effizienteste Antriebsart bei kurzen Ladevorgängen, und den mechanischen Antrieb, der bei langen Distanzen und beim Bergauffahren am kraftvollsten und sparsamsten ist. Dabei soll die Übertragung der Antriebsenergie in den seltensten Fällen rein über einen Pfad erfolgen – die Regel sei, dass der Fahrtrieb, abhängig von der jeweiligen Situation, das Mischverhältnis der beiden Antriebspfade stufenlos und automatisch anpasst. Der Vorteil liegt auf der Hand: Da sich die Kraft des Dieselmotors auf zwei Antriebspfade verteilt, werden bei gleichbleibend hoher Leistung Belastungsspitzen vermieden. Das erhöhe, wie Liebherr versichert, die Langlebigkeit und die Robustheit des Antriebs. Außerdem soll der XPower-Fahrtrieb gewährleisten, dass der L 580 LogHandler unabhängig vom Einsatz immer mit maximaler Leistung und Effizienz arbeitet. Das soll sich nicht zuletzt auch auf den Kraftstoffverbrauch





Basierend auf der Konstruktion seiner erfolgreichen XPower-Radlader hat Liebherr den L 580 LogHandler XPower speziell für die Holzindustrie entwickelt.

niederschlagen, bei dem Liebherr erhebliche Einsparungen erzielte.

Als weitere Schlüsselkomponente für eine hohe Umschlagsleistung führen die Österreicher das Spezialhubgerüst des L 580 LogHandlers an. Es soll über eine maximale Reichweite von knapp vier Metern verfügen, was das Stapeln von Holzstämmen in einem großen Arbeitsbereich ermöglichen und damit eine höchst effiziente Nutzung von Lagerflächen versprechen würde. Ein besonders feinfühliges Manövrieren des Ladegutes soll überdies das von Liebherr entwickelte Smooth Speed Reduction-System (SSR-System) ermöglichen. Diese intelligente Steuerung steht für eine Reduzierung von Vibrationen in der Kabine, für eine Dämpfung von Stößen und ruckartigen Bewegungen sowie einen kontinuierlichen Ölfluss der Arbeitshydraulik. Eine weitere Beruhigung des Fahrverhaltens soll eine spezielle hydraulische Anschlagdämpfung bewirken, die quer zur Fahrtrichtung wirkt und Schwingungen nachhaltig entgegenwirkt. Als Ergebnis all dieser Maßnahmen verspricht Liebherr einen deutlich gesteigerten Fahrkomfort und daraus resultierend vor allem auch eine sichere Bedienung.

Bestückt werden kann das Hubgerüst mit unterschiedlichsten Varianten und Größen von Holzgreifern, was Betreibern erlaubt, ihren L 580 LogHandler individuell zu konfigurieren. Die Standardausführung des Greifers fasst 3,6 Quadratmeter Rundholz. Konstruktiv setzt Liebherr hier auf ein langerprobtes Greifer-Konzept aus der Materialumschlagtechnik mit durchdachten Detaillösungen wie etwa der Ausstattung mit einem Kugeldrehkranz anstelle der sonst üblichen Bolzenaufhängung und der Sicherung der Holzstämmen beim Transport durch eine feingliedrige Kette am Greifer. Prinzipiell stehen je nach Anwendungsgebiet zwei verschiedene Greifervarianten zur Verfügung: der Kombi- und der Herzform-Greifer. Der Kombi-Greifer ist ein Allrounder und eignet sich für sämtliche Aufgabengebiete. Der herzförmige Holzgreifer spielt seine Vorteile vor allem beim Be- und Entladen von Containern und Ladeboxen aus. Dank seiner Herzform kann dieser Greifer sicher und effizient in Container oder Ladeboxen eindringen, ohne diese zu beschädigen. Beide Greifer sind um 360 Grad rotierbar, was Maschinenführern gestattet Holzstämmen flexibel von allen Seiten zu greifen. Weitere Optionen, wie spezielle Rollen an den Greifern, schützen den Untergrund im Einsatzgebiet.

Zum Schutz der Maschine steht auf Kundenwunsch zudem ein hydraulisch justierbarer Stammschieber mit zusätzlichen Abweisblechen zur Verfügung. Er schiebt die Rundhölzer vor der Maschine zusammen, sodass der Maschinenführer bei jedem Ladevorgang mehr Stämme greifen kann. Die seitlichen Abweisbleche des Schiebers schützen dabei die Reifen.

Zahlreiche Kernkomponenten der Maschine, wie die Achsen oder die Hydraulikzylinder, hat Liebherr gezielt verstärkt.

Die schallgedämpfte Fahrerkabine mit ROPS/FOPS-Schutzaufbau bietet ein sicheres und komfortables Arbeitsumfeld. Großzügige Glasflächen an der Kabine sowie die schräg gestellte Frontscheibe sorgen für hervorragende Sichtverhältnisse und einen freien Blick auf die Arbeitsausrüstung. Das Schutzgitter für die Frontscheibe, das am Hubgerüst montiert ist, schränkt die Sicht nicht ein. Eine deutliche Arbeitserleichterung verspricht zudem die serienmäßige Rückfahrkamera, deren Bild im Touchscreen-Display fest integriert ist. Weiteres Optimierungspotenzial bietet die optionale Greiferüberwachung mit Kamera und Zusatzdisplay. Alle hydraulischen Funktionen sind auf dem mit dem Fahrersitz mitschwingenden Liebherr-Bedienhebel vereint. Sämtliche Tasten sind mit der rechten Hand erreichbar. Eine neue Elektro-Hydraulik soll überdies eine automatische Positionierung des Hubgerüsts in Transportstellung ermöglichen. Die Beleuchtung mit bis zu 17 LED-Scheinwerfern sorgt für eine großzügige Ausleuchtung des Arbeitsbereichs.

Mit einer Vielzahl durchdachter Details will Liebherr dem Maschinenführer auch den Service des L 580 LogHandlers erleichtern. So gewährleistet etwa die sich nach hinten öffnende Motorhaube die freie Zugänglichkeit des Motors und ein unter der Haube platziertes Podest ermöglicht dabei einen komfortablen und sicheren Stand. Die Anordnung der wichtigsten Wartungspunkte im Nahbereich der Kabine tut ein Übriges. Eine weitere Vereinfachung im Handling der Maschine gewährleistet eine benachbarte Positionierung von Kraftstoff- und Harnstofftank (SCR-Technologie).

Direkt hinter der Fahrerkabine im saubersten Bereich der Maschine ist auch der leicht zugängliche Kühler angeordnet. Die Kühlanlage kann hier staubarme Luft ansaugen, was eine gleichbleibende und zuverlässige Kühlleistung ermöglicht und den Wartungsaufwand reduziert. Ausstattungsoptionen wie reversierbarer Lüfterantrieb, Flusensieb oder grobmaschiges Kühlernetz schützen die Kühlanlage vor Verunreinigungen.

Der L 580 LogHandler XPower ist bereits seit Ende März verfügbar. Vom 07. bis 10. Juni 2017 wird er dann ein weiteres Mal auf der schwedischen Fachmesse Elmia Wood in Jönköping vorgestellt. △

Technische Daten

L 580 LogHandler XPower

Maximale Nutzlast:	8.730 kg
Holzgreiferinhalt:	3,6 m ²
Einsatzgewicht:	36.650 kg
Motorleistung:	250 kW/340 PS (Abgasstufe IV/Tier 4f)